

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 1 von 13

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Dur-Lab-Sil Hardener

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Katalysator, Härter

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Willmann & Pein GmbH	
Straße:	Schusterring 35	
Ort:	D-25355 Barmstedt	
Telefon:	+49 (0) 4123 - 9228-0	Telefax: +49 (0) 04123 9228-49
E-Mail:	info@wp-dental.de	
E-Mail (Ansprechpartner):	info@wp-dental.de	
Internet:	www.wpdental.de	
Auskunftgebender Bereich:	info@wp-dental.de	

#### 1.4. Notrufnummer:

+49(0) 551 - 1 92 40 (GIZ-Nord, 24h)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3

Akute Toxizität: Akut Tox. 2

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Keimzell-Mutagenität: Mutag. 2

Reproduktionstoxizität: Repr. 1B

Reproduktionstoxizität: Repr. 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): STOT wdh. 2

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Lebensgefahr bei Einatmen.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Kann die Organe schädigen.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 2 von 13

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Tetraethylsilikat

Tetramethyl orthosilicate

5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane

**Signalwort:** Gefahr

### Piktogramme:



### Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H371	Kann die Organe schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P284	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 3 von 13

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
78-10-4	Tetraethylsilikat			9-20 %
	201-083-8	014-005-00-0	01-2119496195-28	
	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H226 H332 H319 H335			
94134-56-2	5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane			2,5-5 %
	Flam. Liq. 3, Muta. 2, Repr. 1B, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, STOT SE 1, STOT RE 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H341 H360FD H332 H302 H314 H317 H370 H372 H400 H410			
681-84-5	Tetramethyl orthosilicate			1-5 %
	211-656-4		01-2119957658-18	
	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 2, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H226 H330 H315 H318			
141-78-6	Ethylacetat			1-5 %
	205-500-4	607-022-00-5	01-2119475103-46	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### Nach Einatmen

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 4 von 13

### **Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl

### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Schutzkleidung.

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Siehe Abschnitt 8.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Behälter dicht geschlossen halten.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Gas/Dampf nicht einatmen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 6.1A (Brennbare, akut toxische Kat.1 und 2/sehr giftige Gefahrstoffe)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 5 von 13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
141-78-6	Ethylacetat	200	730		2(I)	
78-10-4	Tetraethylorthosilikat (TEOS)	1,4	12		1(I)	
681-84-5	Tetramethylorthosilikat	0,3	2		1(I)	
8042-47-5	Weißes Mineralöl (Erdöl)		5 A		4(II)	

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 6 von 13

### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
78-10-4	Tetraethylsilikat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	85 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	85 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	85 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	85 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	56 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	56 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	14 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	14 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	14 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	lokal	3 mg/cm <sup>2</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	dermal	lokal	3 mg/cm <sup>2</sup>
681-84-5	Tetramethyl orthosilicate			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	93 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,3 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	0,3 mg/kg KG/d
141-78-6	Ethylacetat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	734
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1468
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	734
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	1468
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	63
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	367
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	734
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	367
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	734
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	37
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	4,5

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 7 von 13

### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
78-10-4	Tetraethylsilikat	
Süßwasser		0,19 mg/l
Meerwasser		0,019 mg/l
Süßwassersediment		0,83 mg/kg
Meeressediment		0,083 mg/kg
Boden		0,05 mg/kg
681-84-5	Tetramethyl orthosilicate	
Süßwasser		5 mg/l
Meerwasser		0,5 mg/l
Süßwassersediment		20 mg/kg
Meeressediment		2 mg/kg
Boden		1,12 mg/kg
141-78-6	Ethylacetat	
Süßwasser		0,24 mg/l
Meerwasser		0,024 mg/l
Süßwassersediment		1,15 mg/kg
Meeressediment		0,115 mg/kg
Sekundärvergiftung		200 mg/kg
Boden		0,148 mg/kg

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

- Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
- Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Korbbrille

#### Handschutz

- Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN EN 374
- NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk, NR (Naturkautschuk, Naturlatex)
- Dicke des Handschuhmaterials  $\geq 0,4$  mm
- Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.
- Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
- Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): max. 480 min.
- Tragedauer bei permanentem Kontakt 240 - 480 min
- Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

#### Körperschutz

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 8 von 13

### Atenschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atenschutz getragen werden.

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: ABEK P2

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Paste  
Farbe: rot  
Geruch: mint

#### Prüfnorm

pH-Wert: nicht anwendbar

### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt  
Siedebeginn und Siedebereich: nicht bestimmt  
Sublimationstemperatur: nicht bestimmt  
Erweichungspunkt: nicht bestimmt  
Pourpoint: nicht bestimmt  
Flammpunkt: 24 °C

### Entzündlichkeit

Feststoff: nicht bestimmt  
Gas: nicht bestimmt

### Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich gemäß EU A.14

Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar  
Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar  
Zündtemperatur: nicht bestimmt

### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar  
Gas: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

### Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Dampfdruck: nicht bestimmt  
Dampfdruck: nicht bestimmt  
Dichte (bei 20 °C): 1 g/cm<sup>3</sup>  
Schüttdichte: nicht bestimmt  
Wasserlöslichkeit: praktisch unlöslich

### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt  
Dyn. Viskosität: nicht bestimmt  
Kin. Viskosität: nicht bestimmt



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 9 von 13

Auslaufzeit: nicht bestimmt  
Dampfdichte: nicht bestimmt  
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Säure  
Lauge  
Oxidationsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Lebensgefahr bei Einatmen.

#### **ATEmix berechnet**

ATE (inhalativ Dampf) 8,27 mg/l; ATE (inhalativ Aerosol) 0,867 mg/l

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle
78-10-4	Tetraethylsilikat	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l		
		inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l		
94134-56-2	5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane	oral	ATE 500 mg/kg		
		inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l		
		inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l		
681-84-5	Tetramethyl orthosilicate	inhalativ Dampf	ATE 0,5 mg/l		
		inhalativ Aerosol	ATE 0,05 mg/l		

### **Reiz- und Ätzwirkung**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 10 von 13

Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenschäden.

### Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
(5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane)

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
(5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane)  
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
(5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane)  
Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Organe schädigen. (5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane)

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
(5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane)

### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1. UN-Nummer:

UN 1992

#### 14.2. Ordnungsgemäße

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G.

#### UN-Versandbezeichnung:

(Tetraethylsilikat, Tetramethyl orthosilicate)

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

3

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

III

Gefahrzettel:

3+6.1

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 11 von 13

Klassifizierungscode: FT1  
Sondervorschriften: 274  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1  
Beförderungskategorie: 3  
Gefahrnummer: 36  
Tunnelbeschränkungscode: D/E

### Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1992  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G. (Tetraethylsilikat, Tetramethyl orthosilicate)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+6.1  
Klassifizierungscode: FT1  
Sondervorschriften: 274 802  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1

### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1992  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** FLAMMABLE LIQUID, TOXIC, N.O.S. (Tetraethylsilikat, Tetramethyl orthosilicate)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+6.1  
Marine pollutant: P  
Sondervorschriften: 223, 274  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1  
EmS: F-E, S-D

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1992  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** FLAMMABLE LIQUID, TOXIC, N.O.S. (Tetraethylsilikat, Tetramethyl orthosilicate)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+6.1  
Sondervorschriften: A3  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 2 L  
Passenger LQ: Y343  
Freigestellte Menge: E1  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: ja  
Gefahrauslöser: 5,5-dibutyl-3,3,7,7-tetramethoxy-2,4,6,8-tetraoxa-3,7-disila-5-stannanonane

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 12 von 13

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchArbV). Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten (§§ 4 und 5 MuSchArbV).
Wassergefährdungsklasse:	2 - deutlich wassergefährdend
Status:	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Tetraethylsilikat  
Tetramethyl orthosilicate  
Ethylacetat  
White mineral oil (petroleum)

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
EC50: Effectice concentration, 50 percent  
DNEL: Derived No Effect Level  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



## Dur-Lab-Sil Hardener

Überarbeitet am: 12.06.2017

Seite 13 von 13

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H370	Schädigt die Organe.
H371	Kann die Organe schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*